

1911

# Innviertler Gsangl

## Walzerlied aus Oberösterreich

Griffschrift 3-Reiher



**B b A b      B b A b B b A b      A b B b A b B b**

1. Dir - nei, i lia - bat di, sag ma's, wia krieg i di? I sag da's,
2. Wollt i ma's Schlüs-serl holn, hätt gern ins Kam-merl wolln, da sagts: bein
3. Wia i zum Pfar - rer sag, dass i zum Dirn-derl mag, greint der: "s'muass

1. 2. Fine



**A b B b      A b B b      B b A b      B † B² †**

1. wiast mi kriegst, wannst mi treu, wannst mi treu liabst.
2. Pfar - rer drobm wa - ra zum, wa - ra zum, holn.
3. g'hei - rat sei, sonst derfst net, sonst derfst net, nei.

D.C. al Fine



**A a      A a      A a A a      A a A a      A † Aa †**

1. Klopfst halt a - mal bein Fens-terl an, woastt glei, wia du bist dran.
2. Klopfst halt a - mal bein Pfar - rer an, woastt glei, wia du bist dran.
3. Klopfst halt a - mal bein Herr-gott an, woastt glei, wia du bist dran.

4. Hab i den Herrgott gfragt, was er zum Liabn sagt,  
lacht er: "Na busselts nua, dalkerter | Bua."  
Fangt dann ihr Herz zum Klopfen an,  
woastt glei, wia du bist dran.
5. Dirndl, i hab di gern, tua di net gar so wehr'n,  
s'macht ja in Herrgott Freud, liabm si zwoa | Leut.  
Klopfst halt amal bein Fensterl an,  
woastt glei, wia du bist dran.